

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1887

291 (24.10.1887) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 291. Erstes Blatt.

Montag den 24. Oktober

1887.

Konkursverfahren.

Nr. 25834. Das Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns Josef Halle dahier wurde nach erfolgter Abhaltung des Schlußtermins durch Beschluß Großh. Amtsgerichts hieselbst vom Heutigen aufgehoben.

Karlsruhe, 19. Oktober 1887.

Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts.

W. Frank.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

Wir bringen zur gefälligen Kenntnissnahme der betreffenden verehrlichen Mitglieder, daß die Verkaufsstelle Nr. 6, wegen deren Verlegung aus Kaiserstraße Nr. 239 in Lessingstraße Nr. 8, am Montag den 24. d. M. geschlossen bleibt.

Karlsruhe, den 20. Oktober 1887.

Der Vorstand.

Große Teppich-Versteigerung.

50 Kaiserstraße 50, Ecke der Adlerstraße,

Montag den 24. Oktober d. J.,

Morgens 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend,

versteigere ich im Auftrag öffentlich meistbietend gegen baar den Restbestand des Ausverkaufs, noch bestehend in

Teppichen, Sopha- und Bettvorlagen, Tisch- und Kommodendecken, Läuferstoffen.

L. Ph. Dressel, Taxator.

2.2.

NB. Auf diese günstige Gelegenheit mache das Publikum noch besonders aufmerksam.

Pfänder-Versteigerung.

3.3. Die Versteigerung der über 6 Monate verfallenen Fahrnispfänder bis zu Lit. O. Nr. 3500 sehen wir Samstag den 22. d. M. und Montag den 24. d. M., jeweils Nachmittags von 2 Uhr anfangend, fort. Zur Versteigerung kommen:

Montag den 24. d. M.:

gold. und silb. Uhren, gold. Ringe, Armbänder, silb. Löffel und dergl.

Karlsruhe, 21. Oktober 1887.

Städtische Spar- und Pfandleihkasse-Verwaltung.

Fahrnis-Versteigerung.

2.2. Montag den 24. Oktober, Morgens 10 Uhr, versteigere ich im Auftrag wegen Wegzug Adlerstraße 6, parterre, gegen Baarzahlung: mehrere Bettlaken mit Kissen und Polstern, Kopfkissen, Federbetten, ein- und zweithürige Kleiderkästen, 1 Ovalspiegel, 1 Tafelklavier, Kinderschlitten, Handtöcher, 1 mittelgroßen Herd, 1 Schuhmachermaschine mit Zylinder, beinahe neu, verschiedene Regulatoren, Wanduhren, Taschenuhren und Wecker, verschiedene Goldwaaren und verschiedene Hausrath, wozu einladet

Jacob Weinheimer,

Auktions- und Geschäftsbureau.

NB. Zu weiteren Aufträgen empfehle ich mich bei billigster Berechnung.

Wohnungen zu vermieten.

*2.2. Kaiserstraße 114 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 bis 6 Zimmern, per sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Kaiserstraße 150 ist die Bel-Etage von 7 Zimmern nebst Zugehör sofort zu vermieten.

3.3. Lessingstraße ist eine neu gebaute, kleine Wohnung von 2 Zimmern sofort zu vermieten. Ebenfalls ist auch eine Werkstätte, welche auch als Magazin verwendet werden kann, sofort zu vermieten. Näheres Waldstraße 38 im Laden links.

Ostendstraße 3, Ecke der Durlacher Allee, sind im Parterre 3 Zimmer mit Küche, im zweiten Stock 2 Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche

mit Balkon und Glasabschluß sofort billigst zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 110 oder Ostendstraße 3.

Scheffelstraße 24 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 großen Zimmern, Küche, Mansardenzimmer und Keller, sofort um den Preis von 525 M. zu vermieten. Zu erfragen Lessingstraße 1 im Bureau.

Scheffelstraße 24 ist der 4. Stock, bestehend aus 4 großen Zimmern, Küche, Mansardenzimmer und Keller, sofort um den Preis von 475 M. zu vermieten. Zu erfragen Lessingstraße 1 im Bureau.

Scheffelstraße 26 sind im 2. Stock zwei Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Mansardenzimmer und Keller sofort zu vermieten. Preis 400 M. u. 350 M. Zu erfragen Lessingstraße 1 im Bureau.

Scheffelstraße 26 sind im 3. Stock zwei Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Mansardenzimmer und Keller sofort zu vermieten. Preis 375 M. u. 325 M. Zu erfragen Lessingstraße 1 im Bureau.

Scheffelstraße 26 sind im 4. Stock zwei Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Mansardenzimmer und Keller sofort zu vermieten. Preis 325 M. u. 320 M. Zu erfragen Lessingstraße 1 im Bureau.

3.2. Scheffelstraße 34 ist der 4. Stock von 4 Zimmern, Kammer, Küche, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten sofort an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 40 im 2. Stock.

3.2. Schützenstraße 38 sind im 2. Stock 2 Zimmer, 1 Küche und Mansarde sofort an ruhige Mieter zu vermieten.

Schwabenstraße 36 sind im Neubau zwei Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Keller und allem sonstigen Zugehör sofort zu vermieten. Daselbst ist auch ein unmöbliertes Mansardenzimmer zu vermieten. Näheres Steinstraße 2, parterre.

Steinstraße 27 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Dachkammer sofort oder später zu vermieten. Dieselbe hat Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung und Diensttreppe. Miethpreis 650 M. Näheres Auskunft im 1. Stock daselbst.

Viktoriastraße 12 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, sofort zu vermieten. Zu erfragen Kronenstraße 34.

4.4. Werderstraße 43 (Werderplatz) ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör zu vermieten. Die Wohnung kann täglich zwischen 1 und 5 Uhr Nachmittags besichtigt werden. Näheres im Hause selbst bei Herrn Jos. Götz.

*2.2. Eine Wohnung von 3 Zimmern ist per sofort oder bis 1. November wegguzugshalber zu vermieten: Zähringerstraße 68.

Im Wohnhaus Hirschstraße 67 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Badekabinett, Mansardenzimmer und sonstigem Zugehör, sofort oder später zu vermieten. Näheres Spitalstraße 48 (Bureau).

Habe in meinem Hause, Ecke der Garten- und Friedenstraße, noch den 1. und 2. Stock von 6-7 Zimmern, elegant ausgestattet, mit allem Zugehör sofort zu vermieten.

J. Vaas, Architekt,

Spitalstraße 45.

In meinem Neubau Grenzstraße 2a ist sofort der 1. Stock von 4 Zimmern und Küche sammt Zugehör zu vermieten.

Freis Heilmann, Architekt.

Laden zu vermieten.

Auf 23. April 1888 ist ein schöner, geräumiger Laden nebst Kontor in bester Lage der Kaiserstraße mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Garten- und Wohnungs-Gesuch.

*2.2. In der Nähe der Stadt wird ein Garten mit kleiner Wohnung zu pachten oder wenn möglich auch zu kaufen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.

Durlacher Allee sind schön möblierte Zimmer mit freier Aussicht und Badekabinett auf den 1. November oder später zu vermieten. Auskunft erteilt D. Elffinger, Gottesackerstraße 1.

*2.2. Ein gut möbliertes Zimmer im 2. Stock, mit Fenster in die Gärten gehend, ist um günstigen Preis zu vermieten: Belfortstraße 10.

Für sogleich zu vermieten: zwei schön möblierte Zimmer, ineinandergehend, wovon eines mit Balkon: Hirschstraße 35.

3.3. Werderplatz, Eingang Marienstraße 43, ist im 3. Stock ein freundliches, gut möbliertes Zimmer für sogleich oder später zu vermieten.

Birkel 35, parterre, ist ein großes, unmöbliertes Zimmer sofort zu vermieten. Näheres Herrenstraße 4.

Schlafstellen zu vermieten.

Schützenstraße 32 sind im 2. Stock sogleich 2 Schlafstellen zu vermieten. *2.2.

Werkstätte zu vermieten.

In meinem Fabrikgebäude Werderstraße 7 ist eine große, helle Werkstätte, am besten für Schreinererei geeignet, auf 23. April 1888 oder auf sogleich zu vermieten.

A. Himmelsbach,

Dampfjägerei, Hobel-, Rebl- u. Fraiserie, Fournier- jägerei und Parquet-Fabrik.

Eine Werkstätte oder ein Magazin und Speicher ist im Bahnhofstättchen sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen beim Eigentümer: Stephanienstraße 34. *2.2.

3.3. Eine Werkstätte ist sogleich zu vermieten: Gartenstraße 38.

Dienst-Anträge.
U. Sch. 3.2. Kammerjungfern, Frauen, Kinder mädchen, Köchinnen aller Art, Kellnerinnen, Verkäuferinnen, Bäckerfräulein u. d. d. Stellen hier und auswärts durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

Dienst-Gesuche.
3.2. Ein solches jüngeres Mädchen, welches Kochen, Nähen, Waschen und Bäckerin kann sowie Liebe zu Kindern hat, sucht Stelle. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts.

Kellnerinnen, tüchtige, jüngere, suchen Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 2.2.

Nestkauffchilling.
2.2. 6000 Mark zu 4 1/2 % werden zu cediren gesucht. Näheres bei Ad. Konninger, Herrenstraße 7.

Prima Nestkauffchilling zu cediren.
2.2. M. 12000, erstes Unterpfand, zahlbar längstens in 2 Jahren mit 5% Zinsen, wird mit 5% Nachlaß sofort zu cediren gesucht. Offerten unter L. 12000 bitten wir im Kontor des Tagblattes abzugeben.

2.2. **Blechner-Gehilfe,** ein tüchtiger (Installateur bevorzugt), findet Beschäftigung bei **Wilhelm Wagner, A. Mayerle Nachf.,** Herrenstraße 8.

3.2. **Zäppler gesucht** für ein größeres Etablissement. Gest. Offerten an das Kontor des Tagblattes unter R. 70 erbeten.

Ein selbständiger **Former** und **Giesser** findet dauernde Stelle. Offerten mit Zeugnissen und Lohnansprüchen sind zu richten an **Gebrüder Hepp,**

3.2. Metallwarenfabrik, Pforzheim.

3.3. Ein jüngeres **T. Büffetmädchen** findet in einem feinem Café auf 1. November gute Stelle; es könnte auch ein Mädchen sein, welches noch nie Büffetdamé war, jedoch wären etwas Vorkenntnisse erwünscht. **H. Trüster,** Placeur, Karl-Friedrichstr. 3.

Solide Bügelmädchen werden aufgenommen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein erfahrenes Kindermädchen für ein Kind gesucht: Kaiserstr. 26 im 1. Stock. 2.2.

Tüchtiges weibliches Dienpersonal findet sofort sehr gute Stellen. Näheres Amalienstraße 27 im 2. Stock. 2.2.

Ein Bursche wird gesucht: Walbstraße 26 im Laden. 2.2.

Stellen-Gesuche.
2.2. Ein Koch und eine gute bürgerliche Köchin, 1 Zimmermädchen, 1 Kellnerin, 2 feine Kellnerinnen, 1 Diener und ein gewandter Hausbursche suchen für sofort Stellung durch Frau Weinspach, Rathhölter 7 d, 2. Stock.

Haus-Verkauf.
2.2. Ein einer Villa ähnlich gebautes Haus, zweistöckig, mit je 5 Zimmern im Stockwerk und schönem Garten im Bestande, ist Wegzugs halber zu verkaufen. Näheres zu erfahren durch **S. Hirschmann,** Commissionsgeschäft, Zähringerstraße 29.

Frei wohnen
Kann der Käufer eines Hauses in der Sophienstraße, welches in sehr gutem Stande sich befindet, wenn etwa 8000 Mark angezahlt werden können. Verkaufspreis annähernd 30000 Mark. Anmeldungen sind unter Nr. 30000 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 3.2.

Zu verkaufen.
Ein größeres Herrschaftshaus in freier, bevorzugter Lage, elegant ausgestattet, ist unter äußerst günstigen Bedingungen zu verkaufen. Selbstkäufer wollen ihre Adresse unter A. E. 25 im Kontor des Tagblattes abgeben. 5.5.

Für einen tüchtigen Gastwirth beste Gelegenheit, eine anerkannt gute Weinwirtschaft in der Mitte hiesiger Stadt käuflich zu erwerben. Der Verkauf geschieht aus freier Hand, daher Verkäufer dem Unternehmer mit Stellung ganz guter Bedingungen entgegen kommen kann, jedoch eine Anzahlung von mindestens 20000 M. erforderlich ist. Ernstliche Kaufliebhaber, die, je nachdem, die Wirtschaft sofort oder später übernehmen könnten, wollen sich schriftlich im Kontor des Tagbl. unter Chiffre S. Nr. 20 melden. 3.2.

Ein preiswürdiges, neuerstelltes, dreistöckiges Haus in schöner Lage des westlichen Stadttheils wird unter guten Bedingungen bei etwa 10000 Mark Anzahlung verkauft. Das Anwesen ist der Neuzeit entsprechend ausgestattet. Anmeldungen unter der Bezeichnung Nr. 150 befördert das Kontor des Tagblattes. 3.3.

Herrschafts-Haus.
2.2. Ein in bevorzugter Lage des westlichen Stadttheils gelegenes Herrschaftshaus, mit allem Comfort der Neuzeit eingerichtet, schönem großem Garten, mit den besten Obstsorten, ist Verhältnisse halber unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres durch **S. Hirschmann,** Commissionsgeschäft, Zähringerstraße 29.

Häuser, Villen, Baupläze, Hofgärten, Schlösser, Hotels und Gasthäuser, Fabriken, Mühlen u. zu verkaufen durch Urban Schmitt, Liegenschafts-Agentur, Blumenstraße 4.

Verkaufs-Anzeigen.
2.2. Oelgemälde, alte und neue Aquarellbilder, alte Kupferstiche, engl. Farbenbilder in Rahmen sind billig zu verkaufen: Zähringerstraße 76, parterre.

*2.2. **Zu verkaufen** wegen Mangel an Platz: 1 Kanapee, 1 Bettlade mit Roß und 1 großer Waschkübel: Westendstraße 12, eine Treppe hoch.

3.2. Ein sehr schönes, neues, eichenes Speisezimmer hat im Auftrag äußerst billig zu verkaufen **S. Hirschmann,** Auktionsgeschäft, Zähringerstraße 29.

3.2. Eine **Ladeneinrichtung** ist preiswürdig zu verkaufen. Wo? zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Leinwand.
Mehrere Ballen feine Leinwand hat im Auftrag billigst zu verkaufen **S. Hirschmann,** Auktionsgeschäft, Zähringerstraße 29. 3.2.

Geschäft-Gesuch.
2.2. Ein tüchtiger junger Kaufmann sucht auf hiesigem Plage ein gangbares, kleines Geschäft irgend welcher Branche miethweise zu übernehmen. Gest. Offerten befördert das Kontor des Tagblattes sub **J. H. 50.**

Kauf-Gesuch.
Es wird ein gespieltes Pianino zu M. 150 bis M. 300 zu kaufen gesucht. Offerten erbeten im Pianolager, Herrenstraße 31.

Ankauf.
Juwelen, Gold und Silber werden angekauft und zahlt die höchsten Preise **Emil Keller,** Juwelier, Kaiserstraße 199 a, Ecke der Walbstraße.

Ankauf.
Altes Gold und Silber, Borten, Stickereten, Kleider, Stiefel, Betten und Möbel u. werden fortwährend gekauft bei **Ed. Lammle,** Kaiserstraße 101.

Die allerhöchsten Preise für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel, Gold, Silber und Borten zahlt **A. Owig,** Durlacherstraße 85.

Die allerhöchsten Preise für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe, Stiefel, Silber, Gold, Uniformen, allerlei Borten zahlt Frau Reutlinger Wittwe, große Spitalstraße 14.

Empfehlung.
Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Herrschaften Karlsruhs im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Damenkleidern, Betten, Weßzeug, Uniformen, Borden u. und zahlt hierfür die höchsten Preise. Adressen bittet man direkt zu senden an **Frau Lazarus in Bruchsal,** Hauptstraße 60. 3.1.

Unterricht im Malen auf Porzellan, Glas, Holz u. s. w. ertheilt nach leichtfaßlicher, bewährter Methode eine junge Dame zu mäßigem Preis. Näheres Kaiserstraße 132, zwei Treppen hoch. 6.2.

Anzeige.
Den tit. Herrschaften von hier und auswärts diene zur Nachricht, daß ich mein Stellenvermittlungsbureau unter'm Heutigen in die **Kaiserstraße 107** verlegt habe und bitte daher um ferneres Wohlwollen. *2.2. Achtungsvoll **Frau Müllich.**

Wenescher Ausbruch.
3.2. Der beste Medicinalwein ist der **Wenescher Ausbruch, Ungarwein,** für Blutarmer sowie für schwächliche Kinder als bestes Stärkungsmittel von den ersten Autoritäten der medicinischen Wissenschaft anerkannt, und ist solcher im Detail-Verkauf in Originalflaschen, 1/2 M. 3.—, 1/2 M. 1.50 1/4 M. —.75, zu haben bei **H. Mösch,** Lessingstraße 5.

Wenescher Ausbruch (ungarischer Medicinalwein), unübertrefflicher Krankenwein für Blutarmer und schwächliche Kinder, per 1/2 Fl. 3 M., per 1/2 Fl. M. 1.50, per 1/4 Fl. 75 Pf., zu haben bei **Eugen Carlein,** 29 Hirschstraße 29. 3.2.

Erdbeerwein, Tokayer, Malaga, Portwein, feinsten Burgunder, Bordeaux, Arac, Rum, Cognac, Kirschwasser, Champagner, alles nur in bester Waare, empfiehlt **Louis Luder,** Westendstraße 20.

Weisswein à 40, 45, 50, 60, 70, 80 Pf. u. per Liter **Rothwein** à 70, 80, 90, 95 Pf., M. 1.— per Liter, in Fäßchen von 20 Liter an empfiehlt unter Garantie für Naturreinheit die Weinhandlung von **F. Bausback,** Amalienstraße 53.

Thee.
Ich habe meine Preise in Thees ganz bedeutend reduziert und räume bei Quantitäten solche Ermäßigungen ein, daß meine Preise jeder auswärtigen Concurrenz die Spitze bieten. Dabei hat jeder Käufer das Angenehme, die Waare vorher sehen und prüfen zu können. 3.2. **Carl Roth, Drogerie.**

Java-Kaffee,
selbstgebrannt, per Pfund zu
1.50 und 1.60,

das Beste, was nur zu diesem
Preis geboten werden kann,
empfiehlt

W. Erb, am Spitalplatz.

**Feinsten
reinen Schleuderhonig**
empfiehlt
Fried. Maisch,
Großherzoglicher Hoflieferant,
Ludwigsplatz 57.

Feinsten Esparsette-Honig
empfiehlt
J. B. Klingele,
Amalienstraße 71.

Häringe,
neue holländische von
5 bis 10 Pfg. per Stück,
sowie selbstmarinierte

Häringe,
auf's Feinste zubereitet, empfiehlt
W. Erb, am Spitalplatz.

Kunstmehl
in feinsten Qualität bei
C. Vischer,
Mehl und Landesprodukte,
15 Leopoldstraße 15.

Eine neue Sendung Kartoffeln
ist wieder eingetroffen:
gelbe per Centner à M. 2.35 und 3.45,
rothe à M. 3.— 3.50
frei in's Haus geliefert, Proben gratis, bei
Carl Malzacher, Hoflieferant,
Lammstraße 5.

Mangon-Meis
bei 5 Pfund à 16 Pfg. per Pfund
bei **Friedr. Maisch,**
Großh. Hoflieferant,
Ludwigsplatz 57.

**Dorsch-Leberthran,
Dampf-Leberthran,
Eisen-Leberthran,**
ärztlich empfohlen, zu haben in der Material
waarenhandlung von
W. L. Schwaab,
Großh. Hoflieferant.

Das Auction-, Commission- und Incasso-Geschäft
von

B. Kossmann
befindet sich von jetzt ab im Neubau des Herrn Renz, früher Kaiser
Alexander — Eingang Amalienstraße. —

Geschäfts-Übergabe und Empfehlung.

Einem verehrlichen Publikum sowie meiner werthen Kundschaft diene
hiermit zur Nachricht, daß ich die von mir seit Jahren betriebene Bäckerei
unter Heutigem an Herrn **Fettig, Bäckermeister,** hier übergeben habe.

Für das mir bisher geschenkte Vertrauen bestens dankend, ersuche ich
meine werthen Kunden, dasselbe auch auf meinen Nachfolger übertragen zu
wollen.

Christian Heiter,
Schwanenstraße 27.

Bezugnehmend auf obige Anzeige, empfehle mich hiermit einem verehrlichen
Publikum unter Zusicherung guter, geschmackhafter Waare und pünktlicher
Bedienung.

Achtungsvoll
Fettig, Bäckermeister,
Schwanenstraße 27.

Geschäftseröffnung und Empfehlung.

Hiermit mache ich einem geehrten Publikum sowie Freunden und Bekannten
die ergebene Anzeige, daß ich Dienstag den 25. Oktober die f. St. von meinem Vater
geführte Bäckerei, Hirschstraße 34, übernehmen und eröffnen werde und bitte, daß f. St.
meinem Vater geschenkte Vertrauen auf mich übertragen zu wollen.

Hochachtungsvoll
Carl Hollenweger.

Damenkleiderstoffe
für Trauer und Halbtrauer
empfiehlt in nur guten Qualitäten zu **ausserordent-
lich billigen** Preisen
Eduard Darnbacher,
185 Kaiserstrasse 185.

Wir empfehlen:

Normal-Unterkleider
— System Professor Dr. Jäger —
in dem vorzüglichen Benger'schen Fabrikat
zu
Original-Fabrikpreisen.
Weiss & Kölsch.

NB. Wir machen darauf aufmerksam, daß wir am hiesigen Platze die alleinigen,
mit Benger Söhne in direktem Verkehr stehenden Vertreter sind.

Man probire
Giebel's Kräuter-Soubons.

Quitten

empfehlen 3.2.
Gustav Maenning,
Zähringerstraße 108 u. Kaiserstraße 82.

Toiletten-Essige

zum Waschen und zu Bädern
aus der Fabrik von
Wolff & Schwindt
sind käuflich in besseren Par-
fümeriehandlungen hier
und auswärts.

Für die rauhe Jahreszeit

empfehlen:

Coldcream,
Vaselincream,
Crème Simon,
Honigmandelteig,
flüssige Glycerinseife,
Lanolincream

Luise Wolf Wittwe,
3.3. 4 Karl-Friedrichstraße 4.

Koch's weiße parfümirte 5.4.

Vaselin-Bleich-Schmierseife.

1 Pfd. 25 Pfg. | Alleinverkauf bei | 10 Pfd. 2 M.
B. Bretschger, | Spitalplatz 40.

Es-kimo



ist ein für Jedermann unentbehrliches Mittel,
um Schuhwerk jeder Lederart, sowie Geschirre-
leder nach Gutdünken schmieren, glänzend oder
matt erhalten zu können. Laut Analyse des Herrn
Prof. Dr. Wittstein, München, säurefrei.

Es-kimo conservirt das Leder, macht es ge-
schmeidig und wasserdicht, bewahrt den Glanz,
färbt niemals ab und beschmutzt daher nicht
die Kleidung. Braucht nicht täglich frisch auf-
getragen zu werden. In Dosen für 20 u. 35 Pfg.
zu haben bei

F. Schmidt, Schuhmachermeister,
4.3. Amalienstraße 15.

NB. Gleichzeitig zur Nachricht, daß wieder eine
frische Sendung von „**Kühne's geruchlosem**
Lederfett“, die Dose für 30 Pfg., eingetroffen ist.

Eine schöne Auswahl **Trauer-**
hüte von den einfachsten bis zu den
feinsten halte stets vorrätzig, was em-
pfehlend anzeigt

M. Räuber,
— Waldstraße 35.

2632

Geschäfts-Verlegung.

Hiermit beehre ich mich, meinen werthen Kunden mitzutheilen, daß ich
mein Geschäft von der **Kaiserstraße 183** in die
Herrenstraße 16, 2. Stock (Kodensteiner),
verlegt habe.

Achtungsvoll

Ed. Bösch, Schneidermeister.

Damenkleider-Geschäft.

Berehrlichen Damen halte ich mein neu errichtetes Geschäft unter Zusicherung
aufmerksamer Bedienung, gediegener und feiner Arbeit höchlichst empfohlen.

Hochachtungsvoll

Emilie Hölzer,

Kaiserstraße 225, 3 Treppen hoch.

Die neuesten garnirten

Damenhüte

sind in reicher Auswahl zu sehr billigen
Preisen im Ladenlokal ausgestellt.

Modelle sowie hochfein garnirte
Hüte sind im **1. Stock** (Eingang
durch den Laden).

Wilh. Willstätter,

Hoflieferant, Kaiserstrasse 173.

6.4.

Sämmtliche

Gardinen- und Vorhang-Reste,

meist bessere Sachen zu 1—3 Fenstern, auch einzelne elegante,
abgepaßte Fenster, um zu räumen, außergewöhnlich billig.

Oscar Beier,

Kaiserstraße 141, nächst dem Marktplatz.

Zinscoupons per **1. November** und **1. Dezember**
werden an meiner Kasse eingelöst, ausländische jeweils zu den höchsten Tageskursen.
An- und Verkauf von **Anlehensloosen, Staats-, Eisenbahn-, Com-**
munal- u. Industriepapieren, fremden Banknoten u. Goldmünzen.
Effectuirung von **Börsenaufträgen** zu den coulantesten Bedingungen.

Carl Seeligmann, Ritterstraße 14.

**Oberhemden, weiß und farbig,
Kragen und Manschetten,
Chemifettes,
Hemden-Einsätze** 2.2.
in guter Qualität empfiehlt

A. Henning,
Schützenstraße 40.

Wir empfehlen eine neu eingetrof-
fene Sendung sehr schöner
Damenschürzen,
Stück zu 25 und 30 Pfg.
Hermann Sobernheim & Co.,
Hamburger Engros-Lager,
3.3. Kaiserstraße 167.

Müllhauser Zeugreste.
C. F. Kopf,
Kreuzstraße 3. 3.3.
Englische Tüllvorhänge am
Stück und in Resten billigt.

**Unterhosen,
wollene Hemden, 2.2.
Herren-Camisols,
wollene Kinderkleidchen**
empfehlen in größter Auswahl
A. Henning,
Schützenstraße 40.



**Hochzeits-,
Verlobungs-
u. Gelegenheits-
Geschenke,**
in grosser Auswahl und in
jeder Preislage empfiehlt
Carl Bregenzer,
Grossh. Hoflieferant. 9.6.



Fächer
für **Ball, Theater, Gesell-
schaft etc.**
stets das **Neueste** in allen
12.6. **Preislagen** bei
Friedrich Bloss
E. Wolff & Sohn's Detail
Kaiserstrasse 104.
PARFUMERIE GALANTERIE

**Alle Sorten
Holz- und Polster-Möbel**
7.7. empfiehlt billigt
Jul. Weinheimer, Kaiserstraße 22.

Empfehlung.

Erlaube mir bei herannahender Saison den geehrten Damen mein Geschäft unter Versicherung sorgfältigster Bedienung und geschmackvollster Ausführung bestens zu empfehlen.

Hochachtungsvoll
Frau J. Ph. Schmidt,
Damenschneiderin,
Amalienstraße 29.

Seidene Bänder

in Mouffeline mit Satinkanten, Moirée, Ottoman, At-
las in allen Farben und Breiten, 2.1.

Plüsch, Sammt

in verschiedenen Qualitäten sind in großer Auswahl eingetroffen bei

W. Pfeifer,
Kaiserstraße 201, nächst der Waldstraße.

Ludwig Schweisgut.

Cabinetflügel,
Stutzflügel,
Mignonflügel,
Salonflügel,
Resonatorflügel,
Aliquotflügel,
Concertflügel,



Pianos
aller Systeme
in überraschend
reicher und gediegenster
Auswahl.



Tafelpianos,
vom einfachsten
Lernklavier
aufsteigend,
in allen Constructionen.
Harmoniums.
Originalfabrikpreise.
Neueste Modelle. 13.5.

von
**Bechstein,
Blüthner,
Kaps u. A.**
Ludwig Schweisgut
Gr. Bad. Hoflieferant.
Karlsruhe
31 Herrenstrasse 31.

Aechte Steinway-Pianos.

Das Möbelmagazin von
Birkel Lazarus Bär Wwe., Birkel

Ecke der Waldhornstraße,
empfehlen sein reich sortirtes Lager von **Polster- und Schreinermöbeln, Spie-
geln und Betten** in geschmackvollstem Sortiment und in nur guten Qualitäten
unter mehrjähriger Garantie zu **staunend billigen Preisen.**
Vollständige **Zimmereinrichtungen** einfacher sowie elegantester Ausführung
in nußbaumpolirt, nußbaum- und eichengewichstem Holz sind stets vorrätzig und
werden auf Bestellung angefertigt.
Neueste billigste Preise. Mehrjährige Garantie.

Schirmfabrik
 von **Anselm Hirsch**
 153 Kaiserstrasse 153
 (dem Museum gegenüber)
 empfiehlt ihr
Vorzügliches Fabrikat
 der neuesten
Regenschirme
 für
Damen, Herren u. Kinder
 zu äusserst billigen aber
 festen Preisen.
 Ueberzüge, Reparaturen
 rasch und billig.

Für Damen
 empfiehlt in neuen Zusendungen:
Kalb- und Kidleder-Zugstiefel mit
 Wollfutter,
Seehundleder-Knopf- und Zug-
stiefel mit Pelzfutter,
Bachetteleder-Stiefel, wasserdicht,
 einfache und mit Doppel-Sohlen,
Knopf-Stiefel in Kid-, Kalb-, See-
 hund- und Bachetteleder,
Luch-Stiefel mit Kalb-, Bachette-
 und Seehundlederbesatz,
Filz-Stiefel zum Schnüren, Knöpfen
 und mit Zug, mit und ohne Absatz,
Chevreaux- und Lackleder-Stiefel.
Preise billigst.
Qualität vorzüglich. 5.3.
Wilh. Kölltz, Kaiserstr. 147.

Knopf-, Haken-, Zug-
und Schnürstiefel
 für Mädchen und Knaben
 billigt bei 5.3.
W. Kölltz, Kaiserstr. 147.

Gummi-Schuhe
 in bester Qualität 5.3.
 billigt bei
W. Kölltz, Kaiserstr. 147.

Zum Schutze gegen Kalte und
nasse Füße empfehle 5.3.
 engl. Patent-Kork-Sohlen,
 Pelt-, Stroh-, Kork- u. Filz-Sohlen.
W. Kölltz, Kaiserstr. 147.

Hch. Rupp empfiehlt sich zur Abhaltung von Fahrniß- und Waarenversteigerungen bestens.
 Täglich zu sprechen: verlängerte Akademiestraße 49, 1 Treppe hoch.

Karlsruher bantechnisches Bureau,
Lammstraße 5.
 Anfertigen von Plänen, Bauleitung u. s. w. zu Neu- und Umbauten.
 Gutachten. Vertretung bester Firmen.

Leßing-straße 40. Wirthschafts-Eröffnung und Empfehlung. Leßing-straße 40.
 Meinen Freunden und Bekannten sowie einem verehrten Publikum die ergebenste Anzeige, daß ich die Wirthschaft „Zur Palme“ übernommen habe und heute **Abend 6 Uhr** eröffnen werde. Durch Verabreichung **guter Speisen, reiner Weine** sowie eines vorzüglichen Stoffes **Moninger'schen Lagerbiers** werde ich in der Lage sein, meine werthen Gäste in jeder Hinsicht zu befriedigen.
 Hochachtungsvoll zeichnet
Magnus Weber.
 NB. Zugleich bringe ich mein neu hergerichtete **Amerikaner-Billard** in empfehlende Erinnerung.

Montag den 24. Oktober 1887.
Erster Kammermusik-Abend
 im Foyer des Großh. Hoftheaters,
 unter Mitwirkung des Pianisten Herrn Heinrich Ordenstein. — **Programm:** 1. Streichquartett (D-moll) von Schubert. 2. Trio (C-moll) von Brahms (zum ersten Male). 3. Streichquartett (B-dur) von Haydn. — Abonnementspreis für 4 Abende: reservirter Platz 8 M., nicht-reservirter Platz 5 M.; außer Abonnement: reservirter Platz 2 M. 50 P., nicht-reservirter Platz 1 M. 50 P. Billete sind in den Musikalienhandlungen der Herren **Dört, Schuster und Laffert Nachf.** sowie Abends an der Kasse zu haben.
 5.5. **Deecke, Steinbrecher, Holtz, Schübel.**

4.1. Karlsruhe.
Samstag den 29. Oktober 1887
 im großen Saale des Museums
I. Abonnements-Konzert
 des
Großh. Hoforchesters
 unter Mitwirkung des Herrn **Max Paur**, Professor am Kölner Musik-Conservatorium.
Programm.
 1) **Symphonie** (D-dur) ohne Menuett W. A. Mozart.
 a) Adagio e Allegro. b) Andante. c) Presto.
 2) **Konzert** für Klavier und Orchester (Nr. 5, Es-dur, op. 75) L. van Beethoven.
 a) Allegro. b) Adagio un poco mosso. c) Rondo. Allegro.
 3) **Claronne** für Violine allein (D-moll), zum ersten Male J. S. Bach.
 (für Orchester bearbeitet von Joachim Raff).
 4) Für Klavier allein: a) **Impromptu** F. Chopin.
 b) **Ungarische Rhapsodie** Franz Liszt.
 5) **Achte Symphonie** (F-dur, op. 93) L. van Beethoven.
 a) Allegro vivace e con brio. b) Allegretto scherzando. c) Tempo di Menuetto. d) Allegro vivace.

Anfang präcis 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.
 Abonnementspreis für 6 Konzerte: Reserv. I. Abtheilung Saal . . . 15 M. — P.
 " II. " " . . . 12 M. — P.
 " Gallerie " " . . . 9 M. — P.
 Nichtreserv. Saal . . . 9 M. — P.
 " Gallerie " " . . . 7 M. — P.
 Einzelbillet: Reserv. Saal I. Abtheilung . . . 4 M. — P.
 " II. " " . . . 3 M. — P.
 " Gallerie " " . . . 2 M. — P.
 Nichtreserv. Saal . . . 2 M. — P.
 " Gallerie " " . . . 1 M. 50 P.

Billete für alle Plätze sind nur in der Musikalienhandlung des Herren Fr. Dört und an der Abendkasse, für nichtreservirte Plätze auch bei Herrn Laffert Nachfolger zu haben.
 Nach dem ersten Konzert werden keine Abonnements mehr abgegeben.

Generalprobe
Samstag den 29. Oktober, Vormittags 10 Uhr.
 Hierzu Billete an der Kasse: für Abonnenten à 1 M., für Nichtabonnenten à 1 M. 50 P. zu haben.

Folgt ein Zweites Blatt.